



## **Nutzungsordnung Rooisand Observatory**

Die Rooisand Sternwarte auf der Farm Rooisand ist Privatbesitz und deren Nutzung setzt den Abschluss dieser Miet- und Nutzungsordnung voraus. Deshalb ist diese Nutzungsordnung vom Mieter durch seine Unterschrift zu bestätigen und anzuerkennen.

Der Wert der kompletten Anlage übersteigt bei weitem 100.000 Euro und die Besitzer setzen voraus, dass die Sternwarte, das dazugehörige Ferienhaus, die Teleskope und das Zubehör von dem Mieter so behandelt wird, als wäre es Eigentum des Mieters.

### **Die Nutzungsordnung betrifft:**

- Die Kuppel und alle dort installierten Teleskope
- Die transportablen Teleskope
- Sämtliches optisches- und mechanisches Zubehör und gegebenenfalls
- den Rooisand-Laptop und die Software



### **Strickt untersagt sind folgende Punkte für die Teleskope und Montierung in der Kuppel:**

- Eine Neu- oder Nachjustierung der Montierungsaufstellung in Polhöhe und Azimut. Die Montierung steht perfekt aufgebaut und sämtliche Justageschrauben sind mit Sicherungslack markiert und gesichert,
- Eine Umprogrammierung der Montierungssteuerung, insbesondere der Betriebsparameter und der eingegebenen Sicherheitszonen. Es dürfen ohne Zustimmung keine Softwareupdates der Teleskopsteuerung aufgespielt werden,
- Die Montage von mitgebrachten eigenen Teleskopen auf der GTO1200. Ausnahme, Kameragehäuse mit Teleobjektiven auf dem Kugelkopf oben auf den Teleskopen,
- Zur Self- oder Autoguide-Steuerung der Montierung dürfen nur SBIG Kameras der folgenden Modelle angeschlossen werden: ST-7/8/9/10, ST-2000 und die neuen Großformatkameras, z.B. ST-11000 (Kabel ist vorhanden). Ein Anschluss von Starlight Kameras (oder andere) über die Star 2000 Steuerung ist nicht kompatibel und kann Schäden an der Montierungselektronik nach sich ziehen,
- Optische Justierungen am Zeiss APQ und am Celestron C 14.

### **Weiterhin ist folgendes zu beachten und einzuhalten:**

- Jede automatische GoTo Positionierung ist genau zu beobachten. Besteht die Gefahr, dass das Teleskop gegen die Säule fährt, ist die Positionierung durch drücken der Stoptaste der Handsteuerung oder durch Abschalten der Spannungsversorgung augenblicklich zu unterbrechen. Dies kann auch nur dann passieren, wenn die Betriebsparameter der Steuerung geändert wurden. Die Neuinitialisierung ist in der Bedienungsanleitung beschrieben,
- Jede automatische GoTo Positionierung ist zur Schonung der Motoren und Getriebe mit der Einstellung 600fach vorzunehmen (siehe dazu auch die Bedienungsanleitung),

- Zum Ende einer jeden Beobachtung sind die Ein- und Austrittsöffnungen der Teleskope mit den Staubschutzdeckeln zu verschließen. Die Kuppel ist zu schließen und mit dem Spaltschieber Richtung Ost zu fahren. Anschließend ist die Hauptspannungsversorgung auszuschalten.

### **Transportable Teleskope und das Zubehör:**

- Auf der Atlux Montierung dürfen eigene mitgebrachte Teleskope montiert werden, sofern sie ein Gesamtgewicht von 20 kg nicht überschreiten. Die Montage von zusätzlichen Gegengewichten (zu den vorhandenen) ist nicht zulässig.
- Während des Tages ist die Montierung, ggf. mit Teleskop, zum Schutz vor Sonne, Feuchtigkeit und Staub abzudecken. Am Ende der Mietdauer ist die Montierung von der Säule abzubauen und im Haus zu lagern.
- Für den Dobson ist ein Lasercolli vorhanden, Nachjustage von Haupt- und Fangspiegel sind zulässig. Auch der Dobson ist tagsüber abzudecken, ebenso das Vixen Doppelglas.
- Optisches Zubehör (auch die Filter) sind bei Nutzung staubgeschützt zu lagern. Eine Inventarliste ist vorhanden. Bestimmtes optisches Zubehör ist nur an den dafür vorgesehenen Teleskopen zu nutzen (siehe Inventarliste), z.B. das Herschelprisma nur am Zeiss APQ.

### **Farmeigener Laptop und Software:**

Wird im Notfall der farmeigene Laptop für die Astronomie eingesetzt (gehört nicht zum normalen Mietumfang), so ist zu beachten,

- keine Eingriffe ins Betriebssystem (W-XP) vorzunehmen. Eigene Software darf installiert werden, diese ist aber vor der Abreise wieder zu deinstallieren.
- Die der Farm gehörende Software darf auch auf einem mitgebrachten privaten Laptop installiert werden, müssen aber ebenfalls bei Abreise wieder deinstalliert werden. Jedwede farmeigene Software sind registrierte Versionen.

### **Publikationen:**

Werden im Anschluss an einen Aufenthalt auf Rooisand Beobachtungsergebnisse publiziert, wären wir dankbar über Nennung der Sternwarte im Artikel und über die Zusendung eines Belegexemplars (gern auch elektronisch per [Email](#)).

**Auftretende Funktionsstörungen und/oder Schäden an Kuppel, Teleskopen, Montierungen, Zubehör und im Gästehaus sind der Farmleitung unmittelbar mitzuteilen und zudem per email an [Dipl.-Ing. Wolfgang Paech](#) weiterzuleiten.**

**Für Schäden an allen Einrichtungen, Teleskopen und dem Zubehör, die durch eine nicht sachgemäße oder fahrlässige Handhabung entstehen, haftet der Mieter uneingeschränkt.**

**Für gesundheitliche Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung der Teleskope und dem Zubehör – z.B. bei Sonnenbeobachtungen – entstehen, haftet der Mieter selbst.**

**Eine Stornierung von Miet- und Übernachtungskosten für den Fall schlechter Wetterbedingungen ist nicht möglich.**

**Ich habe die Nutzungsordnung gelesen und erkenne sie – in allen Punkten – an.**

**Datum und Unterschrift**